



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Stadtrat am 25.01.2007		öffentlich	
		Vorlagen-Nr.: FB 3/547/2007	
Nr. 5 der TO			
Dez. I	FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten	Datum:	15.01.2007
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister
Beratungsfolge:			
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit
Stadtrat	25.01.2007		Entscheidung

Beratungsgegenstand:

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2007

I. Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2007 wird entsprechend der Anlage wie folgt festgestellt:

Variante A: Gebührenvorschlag Dezember 2006 (keine kostendeckenden Gebühren)

- Erfolgsplan
 - Ziffer 10: Jahresüberschuss 310.000,00 €
- Vermögensplan
 - Mittelbedarf/Mittelverwendung 4.675.000,00 €
- Vermögensplanung 2008 – 2010
In der vorgelegten Fassung
- Stellenübersicht
Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal.
- Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2007 notwendig ist, wird auf 3.540.000,00 € festgesetzt.
- Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 2007 wird auf 2.450.000,00 € festgesetzt.
- Der Höchstbetrag der Kassenkredite 2007 wird auf 3.500.000,00 € festgesetzt.

Variante B: kostendeckende Gebühren (FK-Zinsen)

- Erfolgsplan
 - Ziffer 10: Jahresüberschuss 685.000,00 €

2. Vermögensplan
Mittelbedarf/Mittelverwendung 4.675.000,00 €
3. Vermögensplanung 2008 – 2010
In der vorgelegten Fassung
4. Stellenübersicht
Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal.
5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2007 notwendig ist, wird auf 3.540.000,00 € festgesetzt.
6. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 2007 wird auf 2.450.000,00 € festgesetzt.
7. Der Höchstbetrag der Kassenkredite 2007 wird auf 3.500.000,00 € festgesetzt.

Variante C: kostendeckende Gebühren zuzüglich angemessener Eigenkapitalverzinsung (EK-Zinsen 3 %)

1. Erfolgsplan
2. Ziffer 10: Jahresüberschuss 1.735.000,00 €
2. Vermögensplan
Mittelbedarf/Mittelverwendung 4.675.000,00 €
3. Vermögensplanung 2008 – 2010
In der vorgelegten Fassung
4. Stellenübersicht
Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal.
5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2007 notwendig ist, wird auf 3.540.000,00 € festgesetzt.
6. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 2007 wird auf 2.450.000,00 € festgesetzt.
7. Der Höchstbetrag der Kassenkredite 2007 wird auf 3.500.000,00 € festgesetzt.

II. Rechtsgrundlage:

§ 95 GO NW, §§ 4 und 14 Eigenbetriebsverordnung

III. Sachverhalt:

Aufgrund der Klärung der Gebührenfrage, ToP 4 dieser Sitzung, gestalten sich die Umsatzerlöse und damit auch das Jahresergebnis unterschiedlich. Daher soll je nach Ergebnis der Abstimmung bei ToP 4 der Sitzung über den jeweiligen Wirtschaftsplanentwurf für das Geschäftsjahr 2007 - Variante A, B oder C beraten und entschieden werden. In allen drei Varianten ist eine Eigenkapitalentnahme in Höhe von 1.000.000,00 € enthalten. Diese Entnahme wird durch eine zusätzliche Kreditaufnahme gedeckt. Auf die Sitzungsvorlage des Betriebsausschusses vom 28.11.2006, ToP 4, wird zusätzlich verwiesen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Entwurf Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2007 – Variante A – Gebührenvorschlag Dezember 2006 (keine kostendeckenden Gebühren)

Entwurf Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2007 – Variante B – kostendeckende Gebühren (FK-Zinsen)

Entwurf Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2007 – Variante C – kostendeckende Gebühren zuzüglich angemessener Eigenkapitalverzinsung (EK-Zinsen 3 %)